

# **Leistungsbericht 2009 des Rettungs- und Krankenbeförderungsdienstes der Stadt Wien (MA 70)**

Als Notfallorganisation erfüllt die Wiener Berufsrettung (MA 70) den landesgesetzlichen Auftrag des öffentlichen Rettungsdienstes für die Stadt Wien. Zu den Hauptaufgaben gehören die Aufrechterhaltung von Erste-Hilfe-Maßnahmen, die Leistung erster notärztlicher Hilfe bei unmittelbarer Lebensgefahr und die Durchführung von Krankentransporten, bei denen lebenswichtige Funktionen überwacht und aufrecht erhalten werden müssen.

## **Projekt- und Schwerpunktüberblick 2009**

### **Einsätze**

Über 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen Europas modernste Rettungs-Einsatzzentrale und zwölf über das Stadtgebiet verteilte Rettungsstationen. 2009 wurden von der MA 70 insgesamt 160.874 Einsätze abgewickelt. Die Gesamtleistung der von der Notrufleitstelle ausgehenden Fälle ("Rettungsverbund") betrug 276.585. Der Notarztchubschrauber "Christophorus neun", der gemeinsam vom ÖAMTC und der Wiener Berufsrettung betrieben wird, flog 829 Einsätze in Wien.

### **Eröffnung des Neubaus der Rettungsstation Mariahilf**

Der Neubau mit acht Geschossen auf insgesamt 5.738 Quadratmetern Fläche ersetzt die über hundert Jahre alte Rettungsstation in Mariahilf. Die neue Rettungsstation bietet ein zeitgemäßes funktionelles Arbeitsumfeld für die Wiener Berufsrettung sowie moderne Büroräumlichkeiten für die Abteilung Parkraumbewirtschaftung (MA 67).

### **Investitionen in Infrastruktur und Equipment**

Mit der Endfertigung des neuen Küchenwagens wurde die Modernisierung des kompletten Katastrophenzugs erfolgreich abgeschlossen. Sechs neue umgebaute Rettungswagen wurden in den Dienst gestellt. Neben laufenden Adaptierungsarbeiten auf den einzelnen Rettungsstationen wurde eine neue Küche in der Rettungsstation Leopoldau installiert. Es wurden Demonstrations- und Übungsmaterial für das Ausbildungszentrum angekauft sowie neue CO-Messgeräte zum optimalen Schutz der Sanitäterinnen und Sanitäter angeschafft.

### **Ausbildungszentrum**

1.972 Teilnehmende besuchten 2009 die angebotenen Fortbildungsangebote. Bereits zum dritten Mal konnte der Ausbildungslehrgang für "besondere Notfallkompetenzen" angeboten werden. 15 Teilnehmerinnen beziehungsweise Teilnehmer absolvierten erfolgreich diese für Sanitäterinnen und Sanitäter höchste Ausbildungsstufe. Neben der laufenden internen Weiterbildung wurden 18 Abendveranstaltungen im Hörsaal angeboten. Weiters wurden 147 Erste-Hilfe-Kurse abgehalten, die in erster Linie auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Magistrats ausgerichtet sind.